



Presseinformation

Ludwig Boltzmann Gesellschaft

Ludwig Boltzmann Gesellschaft will mit neuem Vorstandsteam österreichische Forschungslandschaft mitgestalten

Josef Pröll als Präsident bestätigt, Sabine Ladstätter und Sylvia Knapp neue Vizepräsidentinnen, Wolfgang Hesoun als Vizepräsident wiedergewählt

Wien, 22. November 2018. "Ich freue mich, dass wir für den Vorstand der Ludwig Boltzmann Gesellschaft führende WissenschaftlerInnen gewinnen konnten, die ihre Expertise einbringen werden. Mit den besten Köpfen aus Wissenschaft, Wirtschaft und Gesellschaft sind wir optimal aufgestellt, neue Herausforderungen anzunehmen, und werden eine aktive Rolle in der Gestaltung der österreichischen Forschungslandschaft übernehmen", sagt Josef Pröll, Präsident der Ludwig Boltzmann Gesellschaft, anlässlich der Wahl des neuen Vorstands am 21. November durch die Mitgliederversammlung.

Josef Pröll, Generaldirektor der Leipnik-Lundenburger Invest Beteiligungs AG, wurde als Präsident der Ludwig Boltzmann Gesellschaft bestätigt. **Wolfgang Hesoun**, Vorstandsvorsitzender der Siemens AG Österreich, wurde als Vizepräsident wiedergewählt. Als Vizepräsidentinnen wurden **Sabine Ladstätter**, Direktorin des Österreichischen Archäologischen Instituts der Österreichischen Akademie der Wissenschaften, und **Sylvia Knapp**, Forschungsgruppenleiterin am CeMM Forschungszentrum für Molekulare Medizin der Österreichischen Akademie der Wissenschaften und Professorin für Infektionsbiologie an der Medizinischen Universität Wien, neu in den Vorstand gewählt.

Die weiteren neuen Vorstandsmitglieder sind **Friedrich Faulhammer**, Rektor der Donau-Universität Krems, **Michael Häupl**, Präsident des Wiener Wissenschafts-, Forschungs- und Technologiefonds, und **Martina Mara**, Professorin für Roboterpsychologie am Linz Institute of Technology der Johannes Kepler Universität Linz.

In den Vorstand wiedergewählt wurden **Christoph Neumayer**, Generalsekretär der Österreichischen Industriellenvereinigung, **Christian Rainer**, Chefredakteur und Herausgeber des Nachrichtenmagazins "profil", **Ferdinand Maier**, Generalsekretär des Vereins "Österreich hilfsbereit", und **Michael Stampfer**, Geschäftsführer des Wiener Wissenschafts-, Forschungs- und Technologiefonds. Die Funktionsperiode läuft bis November 2021.

Aus dem Vorstand scheiden Sabine Herlitschka, Vorstandsvorsitzende von Infineon Technologies Austria, Johann Marihart, Vorstandsvorsitzender der AGRANA Beteiligungs AG, Gabriele Zuna-Kratky, Generaldirektorin des Technischen Museums Wien, Helmut Miernicki, Geschäftsführer der ecoplus. Niederösterreichs Wirtschaftsagentur GmbH, sowie Sybille Straubinger, Abgeordnete zum Wiener Landtag und Mitglied des Wiener Gemeinderats, aus.

Rückfragen

Emilie Brandl

Öffentlichkeitsarbeit

Ludwig Boltzmann Gesellschaft

Nußdorfer Straße 64, 1090 Wien

Tel. 01 513 27 50-28



Ludwig Boltzmann Gesellschaft

emilie.brandl@lbg.ac.at

www.lbg.ac.at

Ludwig Boltzmann Gesellschaft

Die Ludwig Boltzmann Gesellschaft (LBG) ist eine Forschungseinrichtung mit thematischen Schwerpunkten in der Medizin und den Life Sciences sowie den Geistes-, Sozial- und Kulturwissenschaften und stößt gezielt neue Forschungsthemen in Österreich an. Die LBG betreibt zusammen mit akademischen und anwendenden Partnern aktuell 19 Ludwig Boltzmann Institute und entwickelt und erprobt neue Formen der Zusammenarbeit zwischen der Wissenschaft und nicht-wissenschaftlichen AkteurInnen wie Unternehmen, dem öffentlichen Sektor und der Zivilgesellschaft. Gesellschaftlich relevante Herausforderungen, zu deren Bewältigung Forschung einen Beitrag leisten kann, sollen frühzeitig erkannt und aufgegriffen werden. Teil der LBG sind das LBG Open Innovation in Science Center, das das Potenzial von Open Innovation für die Wissenschaft erschließt, das LBG Career Center, das 200 PhD-StudentInnen und Postdocs in der LBG betreut, und zwei Forschungsgruppen zum Thema psychische Gesundheit von Kindern. In der Ludwig Boltzmann Gesellschaft sind insgesamt 550 MitarbeiterInnen beschäftigt.

www.lbg.ac.at